Ressort: Politik

SPD: Bundesländer sollen Verwaltungen zusammenlegen

Berlin, 10.08.2013, 08:11 Uhr

GDN - Der wirtschaftspolitische Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion und frühere Beauftragte für den Aufbau Ost, Wolfgang Tiefensee, fordert die Bundesländer zu einer engeren Kooperation auf: "Für kleine Länder können wir uns eigentlich schon heute keine separaten ministerialen Verwaltungsapparate und Landesbehörden mehr leisten", sagte Tiefensee der "Welt". "Wir sollten deshalb schnell damit beginnen, Verwaltungen länderübergreifend zusammenzulegen." "Warum gründen Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen nicht eine Personalverwaltung Mitteldeutschland? Warum gibt es keine Länder-Zentralstelle für das Management von Beamtenpensionen? Solche Dinge ließen sich doch schnell und einfach umsetzen", so Tiefensee.

Wenn eine engere Zusammenarbeit in weitem Maße gelungen sei, könnten Länderfusion ins Blickfeld rücken. "Wenn in 15 Jahren zwei Drittel der Verwaltungen zentralisiert sind, ist der Schritt zu politischen Länderfusionen nicht mehr weit und der Bevölkerung leichter zu vermitteln", so Tiefensee.

Bericht online:

https://www.germandailynews.com/bericht-19320/spd-bundeslaender-sollen-verwaltungen-zusammenlegen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619